

Niederschrift

über die 47. Sitzung der Wahlperiode 2003 - 2008
des **Gleichstellungs- Sozial- und Kulturausschusses**
am: Mittwoch, dem 04.07.2007
Ort: im Sitzungszimmer 2.09 des Verwaltungsdienstgebäu-
des, Markt 5
Beginn/Ende: 19:00 Uhr/ 22:45 Uhr

TeilnehmerInnen:

a) Vom Ausschuss:

Frau Danke-Bayer stellv. bM	Für Frau Uhlenbrok
Herr Dr. Fickel	
Frau Fehrmann	
Herr Friese bM	
Frau Klahn	Ab TOP 6
Frau Möllnitz stellv. bM	Für Herrn Wilken ab TOP 5
Frau Reichardt-Mewes	Vorsitzende
Frau Rohde	
Frau Weißmann stellv. bM	Für Frau Riewerts

b) Es fehlen:

Frau Riewerts
Frau Uhlenbrok
Herr Wilken

c) Gäste:

Frau Diercks, Seniorenbeirat
Frau Pontow, Klaus-Groth-Schule
Herr Linau, Schule am Masurenweg
Herr Hermann, Integrierte Gesamt-
schule
Herr Kühn, Theodor-Storm-Schule
Herr Kahlmeyer, AWO Ortsverband

d) Von der Verwaltung:

Herr Bürgermeister von Bary
Frau Dr. Zander
Herr Schaarmann
Herr Sobczak

e) Schrifführung:

Frau Frautz

Tagesordnung:

Öffentliche Tagesordnungspunkte

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit, Feststellung der Tagesordnung
3. Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung
4. Einwohnerfragestunde
5. Bedarfsanalyse und Vermarktungskonzept für die Festhalle Bad Oldesloe
6. Seniorenbetreuung des Ortsvereins der Arbeiterwohlfahrt
7. Städtepartnerschaften; Reise nach Beer Yaacov; mündlicher Bericht
8. 2. Satzung zur Änderung der Satzung über die Nutzung des Archivs der Stadt Bad Oldesloe vom 02.12.1998
9. Wirtschaftlichkeitsbericht des Bürgerhauses der Stadt Bad Oldesloe für das Jahr 2006 einschließlich Ausweisung und Überprüfung des "indirekten Zuschusses" für den Verein "Oldesloer Musikschule Stadt und Land e. V."
10. Jahresbericht 2006 Oldesloer Musikschule für Stadt und Land e.V.
11. Umsetzung des neuen Schulgesetzes am Schulstandort Bad Oldesloe
12. Antrag des Vereins TIK auf einen Zuschuss für die Kurparkkonzerte - **NEU** -
13. Mitteilungen/Anfragen

Nicht öffentliche Tagesordnungspunkte

14. Mitteilungen/Anfragen
15. Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung - nicht öffentlicher Teil
16. Beschlusskontrolle GSKA 04.07.2007

Niederschrift über die 47. Sitzung des Gleichstellungs- Sozial- und Kulturausschusses am 04.07.07

1.

Eröffnung der Sitzung

Frau Reichardt-Mewes begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung.

Arbeitsauftrag

An

2.

Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit, Feststellung der Tagesordnung

Frau Reichardt-Mewes stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit des GSKA mit 7 anwesenden Mitgliedern fest.

Die Verwaltung schlägt vor, den TOP „Antrag des Vereins TIK auf einen Zuschuss für die Kurparkkonzerte“ auf die Tagesordnung zu nehmen. Der Tagesordnungspunkt soll im Anschluss an den TOP 11 „Umsetzung des neuen Schulgesetzes“ beraten werden.

Weitere Einwände gegen die Tagesordnung bestehen nicht.

Die vorstehende Tagesordnung wird wie folgt festgestellt:

- TOP 13 bis 15 wird in nicht öffentlicher Sitzung beraten.
- Die Tagesordnung wird um einen zusätzlichen TOP - Antrag des Vereins TIK auf einen Zuschuss für die Kurparkkonzerte – über einen Dringlichkeitsantrag der Verwaltung erweitert.

Abstimmungsergebnis:

7 Stimmen dafür

0 Stimmen dagegen

0 Enthaltungen

- angenommen

Arbeitsauftrag

An

Niederschrift über die 47. Sitzung des Gleichstellungs- Sozial- und Kulturausschusses am 04.07.07

3.

Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung

Die Niederschrift der Sitzung vom 20.06.2007 liegt nicht vor.

Arbeitsauftrag

An

4.

Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Fragen vor.

Arbeitsauftrag

An

6.

**Seniorenbetreuung des Ortsvereins der Arbeiterwohlfahrt
Sachverhalt: Sitzungsvorlage des FB III vom 20.06.2007**

Frau Klahn nimmt ab 20:05 Uhr an der Sitzung teil.

Herr Kahlmeyer, Ortsverband der AWO, beantwortet die Fragen der Ausschussmitglieder und berichtet vom Zustandekommen der damaligen Vereinbarungen.

Der Landesrechnungshof hat der Verwaltung in seinem Gutachten eine projektbezogene Förderung empfohlen. Aus diesem Grund wird der Mietzuschuss an den AWO Ortsverein von der Mehrheit der Ausschussmitglieder kritisch betrachtet.

Im GSKA besteht Einvernehmen, die Seniorenarbeit weiterhin zu unterstützen. Herr Friese bittet um eine Stellungnahme des Seniorenbeirates und schlägt vor, diesen TOP zu vertragen und im September erneut zu beraten. Bis dahin soll die Verwaltung gemeinsam mit der AWO eine andere Finanzierungsform finden.

Die Ausschussmitglieder stimmen dem Vorschlag zu, den TOP zu vertragen.

Arbeitsauftrag

An

7.

Städtepartnerschaften; Reise nach Beer Yaacov; mündlicher Bericht

Frau Dr. Zander berichtet von der Reise nach Beer Yaacov im Frühjahr 2007.

Arbeitsauftrag

An

Niederschrift über die 47. Sitzung des Gleichstellungs- Sozial- und Kulturausschusses am 04.07.07

8.

2. Satzung zur Änderung der Satzung über die Nutzung des Archivs der Stadt Bad Oldesloe vom 02.12.1998
Sachverhalt: Sitzungsvorlage des FB I vom 19.06.2007

Beschluss:

1. Der Gleichstellungs-, Sozial- und Kulturausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, die der Urschrift dieser Sitzungsniederschrift als Anlage zu TOP 8 beigefügte 2. Satzung zur Änderung der Satzung über die Nutzung des Archivs der Stadt Bad Oldesloe vom 02.12.1998 zu beschließen.
2. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die der Urschrift dieser Sitzungsniederschrift als Anlage zu TOP beifügte 2. Satzung zur Änderung der Satzung über die Nutzung des Archivs der Stadt Bad Oldesloe vom 02.12.1998.

Abstimmungsergebnis:

9 Stimmen dafür

0 Stimmen dagegen

0 Enthaltungen

- angenommen

Arbeitsauftrag

An

Niederschrift über die 47. Sitzung des Gleichstellungs- Sozial- und Kulturausschusses am 04.07.07

9.

**Wirtschaftlichkeitsbericht des Bürgerhauses der Stadt Bad Oldesloe für das Jahr 2006 einschließlich Ausweisung und Überprüfung des "indirekten Zuschusses" für den Verein "Oldesloer Musikschule Stadt und Land e. V."
Sachverhalt: Sitzungsvorlage des FB II vom 31.05.2007**

Im Ausschuss besteht Einvernehmen, die Raumnutzung im Bürgerhaus auszuweiten. Dazu soll in Abstimmung mit dem Stadtmarketing und dem WPA eine stärkere Bewerbung des Bürgerhauses erfolgen.

Beschluss:

Der Gleichstellungs-, Sozial- und Kulturausschuss nimmt den Wirtschaftlichkeitsbericht des Bürgerhauses für das Jahr 2006 zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

9 Stimmen dafür

0 Stimmen dagegen

0 Enthaltungen

- angenommen

Arbeitsauftrag

An

10.

**Jahresbericht 2006 Oldesloer Musikschule für Stadt und Land e.V.
Sachverhalt: Sitzungsvorlage des FB I**

Beschluss:

Der Gleichstellungs-, Sozial- und Kulturausschuss nimmt den Jahresbericht 2006 der Oldesloer Musikschule für Stadt und Land e.V. zustimmend zur Kenntnis.

Als Vorauszahlung für den Zuschuss des Jahres 2007 werden im voraus in Höhe von 17.500,00 € in zwei gleichen Raten lt. Kooperationsvertrag vom 27.06.2003 an die Oldesloer Musikschule für Stadt und Land e.V. ausgezahlt (HHSt 3330.70000). Dieser ist wiederum zum Jahresende vom Verein mit der Stadt auf der Grundlage der unterrichteten Schüler aus dem Stadtgebiet Bad Oldesloe abzurechnen. Ein nicht verbrauchter Teil des Zuschusses ist an die Stadt zurückzuzahlen. Die erforderliche Nachzahlung in Höhe von 1.637,06 € aus dem Jahr 2006 wird umgehend ausgezahlt (HHSt 3330.70010).

Arbeitsauftrag

An

11.

**Umsetzung des neuen Schulgesetzes am Schulstandort Bad Oldesloe
Sachverhalt: Sitzungsvorlage des FB III vom 20.06.2007**

Herr Sobczak ergänzt die Vorlage und präsentiert die mögliche Entwicklung der Schülerzahlen im Falle der Umsetzung des Antrages der SPD Fraktion, bzw. der Überlegungen der CDU-Fraktion. (Die Präsentation ist dieser Niederschrift beigelegt)

Der Ausschuss diskutiert ausführlich, inwieweit die anstehende Entscheidung über die Lehrerversorgung der künftigen Schulformen in die Entscheidung für den Schulstandort Bad Oldesloe einfließen soll.

Herr Kühn, TSS, erläutert, dass von einer annähernd gleichstarken Versorgung an Gemeinschafts- und Regionalschulen auszugehen sein wird. Er rät dazu, die Entscheidung über die Lehrerversorgung aus der Diskussion im Ausschuss herauszuhalten.

Die anwesenden Schulleiter/-innen sprechen sich für eine Entscheidung über den Schulstandort Bad Oldesloe in der Sitzung aus. Viele Eltern rechnen mit einer Umwandlung zum Schuljahr 2008/2009, ergänzt Frau Pontow.

In der Zeit von 21.40 Uhr bis 21.44 Uhr nimmt Frau Fehrmann nicht an der Sitzung teil.

Herr von Bary weist darauf hin, dass die Zielsetzung der Schulreform auch darin besteht, dass mehr Schülerinnen und Schüler zu höheren Bildungsabschlüssen geführt werden. Das örtliche Fachgymnasium verfügt über begrenzte Kapazitäten in der Sek II. Er spricht sich für die Einrichtung einer weiteren Gemeinschaftsschule mit gemeinsamer Oberstufe im Schulzentrum aus.

Frau Rohde wendet ein, dass aufgrund der fehlenden Kenntnisse über die künftige Lehrerversorgung an den neuen Schulformen sowie der nicht vorliegenden Entscheidung im Schulverband Bad Oldesloe seitens der CDU-Fraktion heute keine Beschlussfassung erfolgen kann.

Herr Sobczak berichtet, dass die Verbandsversammlung des Schulverbandes am 23.07.2007 stattfinden wird. Seitens der Stadtverwaltung wird an der ursprünglich im Arbeitskreis und im Ausschuss beschlossenen Zeitplanung festgehalten. Er erläutert, dass kein Anspruch auf eine Aufnahmekapazität an der Schule am Masurenweg durch Schülerinnen und Schüler der Stadt Bad Oldesloe besteht. Eine Steuerung des Schüleraufkommens erfolgt durch die Einzugsbereiche. Die finanziellen Belastungen des Zweckverbandes Schulverband Bad Oldesloe werden anteilig nach Schülerzahlen auf die verbandsangehörigen Gemeinden verteilt. Die Kosten für investive Maßnahmen werden nach einem gesonderten Schlüssel, unter Berücksichtigung der Finanzkraft verteilt. Der Anteil der Stadt Bad Oldesloe an der Verbandsumlage beträgt im Haushaltsjahr 2007 39,9%.

Frau Reichardt-Mewes stellt den Antrag der SPD Fraktion zur Abstimmung.

Beschluss

Die SPD Fraktion stellt folgenden Antrag zur Beschlussfassung:

- 1. Die Schulen, die in der Trägerschaft der Stadt Bad Oldesloe stehen, werden nach dem neuen Schulgesetz zum Schuljahr 2008/2009 wie folgt umgewandelt:**

Theodor-Mommsen-Schule (TMS)	wird zum Gymnasium (G8)
Integrierte Gesamtschule (IGS)	wird zur 4-zügigen Gemeinschaftsschule
Theodor-Storm-Schule (TSS)	wird zur 4-zügigen Gemeinschaftsschule
Klaus-Groth-Schule (KGS)	wird zur 2-zügigen Regionalschule

- 2. Die Stadt Bad Oldesloe als Mitglied des Schulverbandes Bad Oldesloe wird beauftragt, den abschließenden und notwendigen Beschluss zur Umsetzung des neuen Schulgesetzes in einer Sondersitzung der StVV in den Sommerferien einzuholen.**

Abstimmungsergebnis

3 Stimmen dafür

5 Stimmen dagegen

1 Enthaltung

- abgelehnt

Arbeitsauftrag

An

12.

**Antrag des Vereins TIK auf einen Zuschuss für die Kurparkkonzerte
Sachverhalt: Sitzungsvorlage des FB I vom 04.07.2007**

Im Ausschuss wird zur Diskussion gestellt, ob bis zu 4.000 EUR des vom beantragten Defizit ausgleich vom Verein TIK aus Gewinnen künftiger Konzertveranstaltungen erstattet werden sollen.

Frau Klahn fordert die Verwaltung auf, den Verein TIK darauf hinzuweisen, dass die wirtschaftlichen Voraussetzungen bei künftigen Veranstaltungen stärker zu berücksichtigen sind.

Herr Friese ergänzt, dass die Verwaltung den Verein TIK bei künftigen Planungen unterstützen und der Verein TIK sich nach Möglichkeiten eines Versicherungsschutzes erkundigen soll.

Abschließend wird über den Beschlussvorschlag der Verwaltung aus der Sitzungsvorlage abgestimmt:

Der Gleichstellungs-, Sozial- und Kulturausschuss beschließt, im Nachgang zum Beschluss vom 20.06.2007 nach vorgelegter Schlussabrechnung für die Kurparkkonzerte vom 29.06.-01.07.2007 einen Zuschuss von bis zu 8.100 Euro an den Verein Treffpunkt Innenstadt Kultur Bürgerforum e.V. TIK zu bewilligen.

Abstimmungsergebnis

2 Stimmen dafür

7 Stimmen dagegen

0 Enthaltungen

- abgelehnt.

Herr Dr. Fickel beantragt nachstehenden Beschlussvorschlag, der zur Abstimmung gestellt wird.

Beschluss:

Der Gleichstellungs-, Sozial- und Kulturausschuss beschließt, im Nachgang zum Beschluss vom 20.06.2007 nach vorgelegter Schlussabrechnung für die Kurparkkonzerte vom 29.06.-01.07.2007 einen Zuschuss von bis zu 8.100 Euro an den Verein Treffpunkt Innenstadt Kultur Bürgerforum e.V. TIK zu bewilligen, davon 1.000 Euro als rückzahlbaren Zuschuss bei Gewinnerwirtschaftung künftiger Veranstaltungen. Eine Frist für die Rückzahlung wird nicht gesetzt.

Abstimmungsergebnis

7 Stimmen dafür

2 Stimmen dagegen

0 Enthaltungen

- angenommen.

Anmerkung der Verwaltung:

Bisherige Mittelbereitstellung Haushaltsstelle 3300.70000 – Zuschüsse für kulturelle Veranstaltungen 2007 (Stand: 05.07.2007)

SC Union 100 jähr. Jubiläum	1.000 EUR
TIK Kurparkkonzerte	1.500 EUR
TIK Bauhofkosten bis zu 3000 EUR; vermutlich	2.000 EUR
Ev. luth. Kirchengemeinde, Kirchenmusik	7.500 EUR
Chronik Seefeld	2.000 EUR
Gesamt	14.000 EUR

Vom Haushaltsansatz 16.900 EUR verbleiben **2.900 EUR**

Vorbehaltlich:

Zuschuss an SC Union bei Defizit 100 jähr. Jubiläum
(bisher noch nicht abgefordert) 1.000 EUR

Arbeitsauftrag

An

**Niederschrift über die 47. Sitzung des Gleichstellungs- Sozial- und
Kulturausschusses am 04.07.07**

Die Vorsitzende schließt den öffentlichen Teil der Sitzung.

Nach Abschluss der nicht öffentlichen Beratungen eröffnet die Vorsitzende den öffentlichen Teil wieder und gibt gemäß § 35 Abs. 3 GO die in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse bekannt.

Es wurden keine Beschlüsse in nicht öffentlicher Sitzung gefasst.

Frau Reichardt-Mewes schließt die Sitzung.

Arbeitsauftrag

An